

# Studien"finanzierung"

Beitrag von „Yummi“ vom 16. Juli 2018 12:46

[Zitat von fossi74](#)

Aber Eltern, die nicht zahlen können, können das doch nicht auf einmal, weil sie verklagt werden. Insofern wäre eine Klage doch völlig sinnlos und würde dann auch entsprechend abgewiesen. Bei Unterhaltsklagen geht es letztlich immer darum, dass jemand nicht zahlen will.

Wenn Eltern ein bereinigtes Nettoeinkommen haben, welches knapp reicht oder wenn diese sich in den letzten Jahrzehnten den Allerwertesten aufgerissen haben um eine Immobilie abzubezahlen und jetzt auch einmal das Leben geniessen wollen und nun verklagt werden 😱

Man verklagt seine Eltern nicht; das ist eine grundsätzliche Frage des Anstands.